



23.10.2014 – 16:46 Uhr

ikr: Liechtensteinisch-Tschechische Beziehungen im Wandel der Zeit - Symposium an der Diplomatischen Akademie in Wien

Vaduz (ots/ikr) -

Am 22. Oktober 2014 veranstalteten die Botschaften des Fürstentums Liechtenstein und der Tschechischen Republik gemeinsam mit der Diplomatischen Akademie in Wien ein Symposium zu den Forschungsergebnissen der unabhängigen liechtensteinisch-tschechischen Historikerkommission. Die paritätisch besetzte Kommission hatte nach dreijähriger Tätigkeit Ende 2013 den letzten von insgesamt acht Ergebnisbänden vorgelegt. Mehr als 80 Interessierte aus Diplomatie, Politik und Wissenschaft nahmen an der Abendveranstaltung teil und trugen zu einer lebhaften Diskussion bei.

Nach Aufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Liechtenstein und Tschechien im Jahr 2009 wurde die gemeinsame Historikerkommission mit dem Auftrag gegründet, die über 700-jährige Geschichte der gegenseitigen Beziehungen von den Anfängen bis zur Gegenwart zu untersuchen. Entstanden ist eine umfassende Forschungsarbeit, welche über 700 Jahre einzigartiger und facettenreicher gemeinsamer Geschichte beleuchtet und auch umstrittene Themen wie jene der Enteignungen zur Sprache bringt.

Zu den Rednern des Symposiums gehörten unter anderem der Botschafter der Tschechischen Republik Jan Sechter, die Liechtensteinische Botschafterin Maria-Pia Kothbauer, die beiden Co-Vorsitzenden der Kommission, Tomas Knoz, von der Masaryk-Universität in Brünn und Peter Geiger, ehemaliger Forschungsbeauftragter am Liechtenstein-Institut in Bendern, sowie Oliver Rathkolb vom Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien. Moderiert wurde die Veranstaltung vom ehemaligen Botschafter im Fürstentum Liechtenstein, dem Historiker Herbert Krauss.

Kontakt:

Liechtensteinische Botschaft Wien
Georg Sparber
T +43 1 535 92 11 13

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100763376> abgerufen werden.